

Inhaltsverzeichnis nach den Liederanfängen.

Nr.	Seite	Nr.	Seite
40. Um Brunnen vor dem Tore . . .	33	141. Die Schlacht ist aus	156
1. Auf dem Meer bin ich	1	88. Die Sonn' erwacht	79
76. Auf der Andacht heil'gem Flügel	66	33. Dort unten in der Mühle . . .	28
93. Auferstehn, ja auferstehn . . .	86	111. Drauß ist alles so prächtig. . .	111
108. Auf, ihr Brüder, laßt uns . . .	106	48. Droben stehet die Kapelle . . .	40
70. Auf und an, spannt den Hahn	60	35. Durch Feld und Buchenhallen	29
80. Aus der Jugendzeit	69	57. Einer ist dein Vater.	49
12. Bald fällt von falben Zweigen	10	131. Ein Glöcklein tönt wie aus . . .	140
92. Bald prangt, den Morgen. . . .	84	58. Ein Kirchlein steht im Blauen	50
31. Brüder, reicht die Hand	26	36. Ein Sträußchen am Hute	30
123. Brüder, sammelt euch im . . .	128	125. Es geht bei gedämpfter Trom- mel Klang	130
130. Danket dem Herrn!	139	102. Es ist bestimmt in Gottes Rat	97
117. Der Frühling naht mit Brausen	119	115. Es ist ein Ros' entsprungen . . .	117
83. Der Kaiser rief! Nun ziehn . . .	72	124. Es klingt ein hoher Klang . . .	129
62. Der kleine Mann im staubbe- dedten Kleide	53	51. Es murmeln die Wellen	44
28. Der Mai ist gekommen.	23	84. Es pfeift die Eisenbahne . . .	74
8. Der Schiffer stößt vom Strande	7	82. Es zieht eine Fahne	71
134. Des Morgens in der Frühe . . .	144	87. Freiheit, die ich meine.	78
27. Des Sommers letzte Rose	23	110. Frühmehlglocken klingen . . .	109
61. Des Sonntags, wenn die Sonn'	52	98. Glücklich die Seele	91
86. Deutschland, Deutschland, eins	76	46 b. Gott sei des Kaisers Schutz . .	39
18. Deutschland, Deutschland, über alles	15	45. Großer Gott, wir loben dich . . .	38
116. Die linden Lüfte sind	118	77. Große Uhren gehen	67
		79. Harre, meine Seele	68

Nr.	Seite
101. Hebe deine Augen auf . . .	94
121 b. Heilig, heilig, heilig . . .	126
127. Herbei, herbei, du deutscher .	134
44. Herbei, o ihr Gläub'gen . . .	37
46 a. Herr Gott, Allmächtiger . . .	38
4. Heut muß geschieden sein . . .	4
95. Hör' uns, Gott Israel . . .	88
10. Holde Eintracht, bester Segen .	8
42. Ich bete an die Macht . . .	35
3. Ich bin ein deutscher Knabe . . .	3
6. Ich bin vom Berg der . . .	5
23. Ich stand auf Bergeshalde . . .	20
7. Ich war Jüngling noch . . .	6
38. Ich weiß nicht, was soll es . . .	31
39. Ihr Berge, lebt wohl . . .	32
136. Im Bodensee, da klinget . . .	147
56. Im Feld, des Morgens früh . . .	49
14. Im Grabe ist Ruh . . .	12
138. Im Osten geht die Sonne auf .	149
15. Im schönsten Wiesengrunde . . .	12
30. In der Heimat ist es schön . . .	25
73. In einem Bächlein helle . . .	62
29. Jung steht die Au in Prangen . . .	24
100. Jehova! Deinem Namen sei . . .	93
32. Kennt ihr das Land in deutschen .	27
17. Kennt ihr das Land, so wunder- schön . . .	14
52. Komm, stiller Abend, nieder . . .	44
99. Kommt, kommt, den Herrn zu . . .	92
69. Kommt, wir wollen uns . . .	59
66. Konzert ist heute angesagt . . .	56
54. Laß mich nur fliegen hin . . .	47
11. Laßt uns der Freundschaft . . .	9
97. Leih aus deines Himmels Höhen . . .	89
104. Leise, leise, fromme Weise . . .	100
24. Leise zieht durch mein . . .	21
72. Mein Herz ist im Hochland . . .	61
96. Mit dem Herrn sang alles an . . .	88
53 b. Morgen, marschieren wir, ade . . .	47
53 a. Morgen verreisen wir . . .	45
47. Nach der Heimat süßer Stille . . .	39
139. Nacht ist warm und stille . . .	151
41. Näher rückt die trübe Zeit . . .	34
142. Nun zu guter Leht . . .	157
60. Ob's draußen stürmt . . .	51
132. Ob wir in Not und Schmach versunken . . .	141
85. O Deutschland, hoch in Ehren . . .	75
50. O wie schön zum Hörnerklang . . .	42
37. O wie so schön und herzlich . . .	30
49. Preisend mit viel schönen . . .	41

Nr.	Seite
67. Rausche, rausche, froher Bach . . .	57
20. Regst du, o Lenz . . .	16
25. Sah ein Knab' ein Röslein . . .	21
120. Schlafe, mein Kind, in süßer . . .	124
135. Schlafe, schlafe, holder süßer . . .	146
65. Schlaf, Herzensjöhnchen, mein . . .	55
118. Schon die Abendglocken klangen . . .	121
16. Seht, wie die Sonne dort . . .	13
106. Sie sollen ihn nicht haben . . .	103
122. Sind wir nicht 'ne lust'ge . . .	127
105. So feierlich und stille . . .	101
68. So scheiden wir mit Sang . . .	59
78. So viel der Mai auch Blümlein . . .	67
74. Spinn, Mägdlein, spinn . . .	63
89. Stumm schläft der Sänger . . .	80
112. Tage der Wonne, kommt ihr . . .	112
114. Tage des Frühling, seid . . .	115
94. Tochter Zion, freue dich . . .	86
10. Treue Liebe bis zum Grabe . . .	8
9. Über allen Gipfeln ist Ruh . . .	7
43. Vater unsrer Väter . . .	36
21. Viel tausend Sterne . . .	18
109. Von Gottes Himmel selbst . . .	108
13. Von meiner Heimat muß ich . . .	11
71. Wacht auf, wacht auf . . .	61
90. Was ist des Deutschen Vater- land? . . .	81
59. Weihnachtsglöckchen, ach so läute . . .	51
34. Wenn bei Ankunft stiller Nacht . . .	28
140. Wenn der Frühling auf die Berge . . .	153
81. Wenn der Schnee von den Alpen . . .	70
5. Wenn ich den Wanderer frage . . .	4
113. Wenn's Mailüsterl weht . . .	113
2. Wenn weit in den Landen . . .	2
129. Wer ist ein deutscher Mann? . . .	138
133. Wie ein stolzer Adler . . .	143
103. Wie heilig dieses tiefe . . .	99
64. Wie herrlich glänzt im . . .	54
119. Wie schön bist du, freundliche . . .	123
91. Wie sie so sanft ruhn . . .	83
126. Wir fühlen uns zu jedem . . .	132
128. Wir hämmern früh am Morgen . . .	136
107. Wir heißen Deutsche . . .	104
26. Wir klatschen in die Hände . . .	22
55. Wir liebten uns wie Brüder . . .	48
137. Wo den Himmel Berge . . .	148
22. Wo ist des Sängers Vaterland? . . .	19
19. Würziger Hauch durchweht . . .	15
121 a. Ziehe hin im Frieden . . .	125
75. Zu Mantua in Banden . . .	64
63. Zur Schmiede ging ein junger . . .	54

